



Handel und Verkehr.

Wirtschaftliche Rundschau.

Die Tendenz der Effektenmärkte war in der abgelaufenen Woche schwach...

Vortrag auf 598476 (554208) Mk., wovon die Fabrik 307885 (180133) Mk. die Landwirtschaft 167230 (633479) Mk. die Ziegeln 11572 (9630) Mk. und die Kohlengrube 6418 (25179) Mk. beitragen...

Gewerkschaft Brensdorf. In einem Rundschreiben an die Gewerkschaft teilt der Grubenvorstand mit, dass er durch eine Beschäftigung in der örtlichen Verhältnisse bedingte Herabsetzung der Gehälter...

Laböck-Bleicher Eisenbahn. Nach dem Rechenschaftsbericht für 1908 hat der Personenverkehr wiederum eine beträchtliche Steigerung erfahren...

Berliner Produktenbörse vom 21. Mai.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Fränkmarkt: Weizen, inländ. 262,00—266,00 Mk. am Bahn und frei Mühle, Juli 232,00—235,50 Mk. September 227,00—228,50 Mk. Oktober 225,00—227,50 Mk.

Preisliste 21. Uhr (nichtamtlich):

Weizen Tendenz: Stramm. Mai 265,75 Mk., Juli 234,25 Mk., September 229,00 Mk., Oktober 228,00 Mk. Roggen Tendenz: Stramm. Mai 198,00 Mk., Juli 200,75 Mk., September 195,50 Mk., Oktober 195,50 Mk.

Kaffee.

Hamburg, Freitag 21. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeemarkt. Good average Santos per Mai 34 1/2 Gd., per September 32 1/2 Gd., per Dezember 31 1/2 Gd., per März 31 1/2 Gd. Rubig.

Zucker.

Magdeburg, Freitag 21. Mai. Zuckerbericht. Kornzucker 88 Grad ohne Sack 10,45—10,50. Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack —. Stimmung: Fest. Rohzucker I ohne Fass 20,37 1/2 Gd., Kristallzucker I m 3. Gem. Raffinade m. S. 20,71 1/2 Gd., 10,37 1/2 Gd. Gen. Melis I m. S. 19,32 1/2 Gd., 10,37 1/2 Gd. Stetig. Rohzucker I, Produkt Transit frei am Bord Hamburg per 50 Kilo per Mai 10,72 1/2 Gd., 10,75 Br., per Juni 10,72 1/2 Gd., 10,75 Br., per Juli 10,80 Gd., 10,82 1/2 Br., per August 10,85 Gd., 10,87 1/2 Br., per Oktober 10,15 Gd., 10,17 1/2 Br. Fest. — Wochenumsatz 32000 Ztr.

Hamburg, Freitag 21. Mai, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Rüben-Rohzucker I, Produkt Basis 88°, Rendement neue Usance, frei am Bord Hamburg per 50 Kilo per Mai 10,70, per Juni 10,70, per August 10,82 1/2, per Oktober 10,15, per Dezember 10,12 1/2, per März 10,32 1/2. Rubig.

Petroleum.

Hamburg, 21. Mai. Petroleumfluß, Amerik. spez. Gewicht 0,928. Antwerpen, 21. Mai. Petroleum. Raff. Type weiss loco 22 1/2 Bc. Mai 22 Br., Juli 22 1/2 Bc., Juli-August 22 1/2 Bc. Tendenz: Fest.

Zahlungs-Einstellungen.

Unter die nachstehenden Firmen sind die Konkursverfahren erklärt worden: Der Sitz des Konkursgerichts ist, wo nicht in Klammern bei gesetzt, die Adresse der Konkursverwaltung, der Ablauf der Annahmefristen ist durch die Beschlüsse des Konkursgerichts festgesetzt. Kaufmann Otto Göhre in Altona a. S. (17/5, 28/6, 5/6, 5/7). Kaufmann Gustav Herzberg in Augsburg (18/7, 11/8, 18/6, 18/6). Gardening Paul Rich. John in Dresden (19/7, 9/6, 18/6, 18/6). Kaufmann Max Scheuerson in Hamburg (Duisburg-R. 18/6, 2/6, 17/6, 17/6). Kaufmann Richard Alajben in Egerl (15/6, 15/6, 15/6, 15/6). Drechsler u. Tischlergeschäft Ernst Osw. Thieme in Niederwies (Frankenburg, 18/5, 22/6, 11/6, 9/7). Putzgeschäftsinhaberin J. E. Fischer geb. Wolfrum in Freiberg (18/5, 10/5, 18/5, 18/5). Schuhmachermeister K. E. Reichel in Siebenlehn (Nossen, 18/5, 5/6, 12/6, 12/6).

Schiffbewegungen.

Berlin, 21. Mai. (Kaiserliche Marine.) Der R.-P.-D. Zieten ist mit der 32. Mat. abgefahren. Der R.-P.-D. Heintze ist mit der 32. Mat. in Suaz, am 21. Mai in Port Said eingetroffen und am nächsten Tage nach Neapel weitergegangen. Panther ist am 19. Mai in Luderitzbucht eingetroffen. Cormoran hat am 19. Mai von Kiel die Auslandsreise angetreten. Steiner ist am 20. Mai in Perrot eingetroffen und am nächsten Tage nach Dartmouth in England. Luchs ist am 21. Mai in Hongkong eingetroffen und geht am 25. Mai nach Shanghai. München ist am 19. Mai von Kiel nach Wilhelmshaven gegangen und dort eingetroffen. Zieten ist am 19. Mai in Eberjerg eingetroffen und geht am 24. Mai wieder in See. Grille ist am 19. Mai in Samsitz eingetroffen und am 21. Mai wieder in See gegangen. Hamburg, 21. Mai. (Hamburg-Amerika-Lin.) Andalusia, v. Yokohama, 19. Mai auf der Elbe angek. König Friedrich August, v. La Plata, 21. Mai auf der Elbe angek. Hamburg, v. New York, 20. Mai in Gibraltar. Neapel und Genoa angek. Arcadia, in dem 20. Mai in New York angek. Sagres, 20. Mai in Mexiko, in dem 20. Mai in Antwerpen angek. Hellas, v. Wladivostok, 18. Mai in Tintcho angek. Kronprinzessin Cecilie, v. Mexiko, Havana über Coruna, Santander, Plymouth, Havre, 19. Mai in Hamburg angek. Frankwald, v. Havana, Mexiko, 20. Mai v. Coruna angek. Bulgaria, 20. Mai in New York angek. Saxonia, in dem 20. Mai in Antwerpen angek. der Anstree, 20. Mai in Para angek. Syria, in dem 20. Mai in Lissabon angek. Salamana, v. La Plata, 20. Mai Dover pass. König Wilhelm II., in dem La Plata, 19. Mai Fernando de Noronha pass. Novosia 19. Mai v. Buenos Aires angek. Antonina, v. Santos, 19. Mai in Rio de Janeiro angek. Assyria, v. Wladivostok, 19. Mai v. Havre angek. Graecia, in dem 19. Mai in Wladivostok, 20. Mai Dover pass. Nierara, v. Yokohama, 17. Mai v. Montevideo angek. Faltana 19. Mai in Philadelphia angek. Scotia, in dem 19. Mai in Suaz angek. Sopovia, in dem 19. Mai in Port Said angek. Fort Said angek. President Grant 20. Mai in New York angek. Silvia, v. Shanghai, 21. Mai in Kobe angek. Lome, v. Westafrika, 21. Mai Borkum pass. Molke, v. Genoa über Neapel, 21. Mai in New York angek. Bübeher, v. New York, 21. Mai v. Cherbourg in Hamburg angek. Fürst Bismarck, in dem 20. Mai in Mexiko angek. Saxon, in dem 20. Mai in Singapore angek. Brigavira, v. Singapore, 21. Mai in Penang angek. Deutschland, in dem 20. Mai in Rio de Janeiro angek. der Anstree, 18. Mai in St. Vincent angek. Liberia 20. Mai von Sabang in Suaz angek. Illyria, v. Ostasien, 21. Mai in Havre angek. Kamerun, am 21. Mai in Lagos eingetr. Hörde 19. Mai in Hongkong eingetr. Mai in Lagos eingetr. Hörde 19. Mai in New Orleans eingetr.

Bremen, 21. Mai. (Norddeutscher Lloyd.) Lützow Mitrowitz in Hongkong angek. Schleswig Mitrowitz v. Alexandria angek. Graefswald Mitrowitz in Bremerhaven angek. Kaiser Wilhelm II. Mitrowitz v. Cherbourg angek. Roland Mitrowitz in Montevideo angek. Kamerun, am 21. Mai in Lagos eingetr. Donnerstag v. Funchal angek. York Donnerstag v. Genoa angek. Goeben Donnerstag v. Genoa angek. Seydlitz Freitag v. Adelaide angek. Kleist Freitag Borkum Riff pass. Prinzess Irene Donnerstag Volla pass. Köln Donnerstag Borkum Riff pass. Berlin Donnerstag Volla pass. Freitag Lützow Mitrowitz in Hongkong eingetr. Bremerhaven angek. Prinz Heinrich Freitag in Neapel angek. Barbarossa Freitag in Neapel angek. Halle Mitrowitz v. Santos angek. Theresia Freitag in Marseille angek. Skutari Freitag v. Smyrna angek. Bayern Freitag in Smyrna angek. Preussen Freitag von Maraschi abgeh.

Bremen, 21. Mai. Dampferexpeditionen des Norddeutschen Lloyd vom 23. bis 29. Mai ab Bremerhaven: Kronprinz Wilhelm 25. Mai in New York über Southampton, Cherbourg; Rhein 27. Mai in Baltimore; Friedrich der Große 29. Mai in New York direkt; Wilhelm 29. Mai in Canada; Gotha 29. Mai in Argentinien.

Im allgemeinen, wie im Speziellen also neigt die Grundstimmung der Börse wieder der Befestigung zu, nur ist die Umsatztätigkeit unserer Börsenplätze wieder um vieles geringer geworden, als vor wochenlangem Wochenmarkt...

Die Rentenwerte im ganzen Fest. Die neuen Anleihen hielten sich auf der Höhe der Emissionskurse, die älteren Gattungen sind nach einer unerkennbaren Neigung zur Abschwächung auch wieder fester erste froh sein, wenn sich die Lage nicht schlimmer gestaltet. Wenn man einmal das Gesamtresultat der jüngsten Emission ernstlich übersehen kann, so ist man zu dem Resultat gekommen, dass nur noch ein wenig Anleihen, wie die jüngere, zu beschreiben, nur selbst die Speculanten davon zu überzeugen, dass die Reichsfinanzwirtschaft auf seitheriger Weise nicht mehr weiter geführt werden darf. Von den Auslandsrenten erfreuen sich die Russen immer langsamere stetigen Steigerung; so haben in diesem Monat besonders die russ. 4% und 5% Anleihen, die 1902 Procent gewonnen. Auch die Argentinischen und Mexikanischen Werte verkehrten in guter Haltung. Träge lagen in der Berichtswelt die Bankaktien, doch ist auch hier die Neigung zur Besserung wieder überwiegend. Die Schiffbauaktien sind aber wieder zur Abschwächung geneigt, doch ist die Stimmung in der Schiffbauindustrie ein wenig Besserung eingetreten ist. Die Aktien der Oesterreichischen Staatsbahn waren fast gar nicht verändert, Lombarden etwas schwächer. Die Diskussion über die Verstaatlichung der Bahn scheint uns recht misslich; daran ist für fernbare Zeit doch ganz gar nicht zu denken. Die Aktien der industriellen Hegemonie, die Aktien der Elektrizitätswerke immer noch recht fest; die höchsten Kurse konnten aber nicht festgehalten werden. Große Festigkeit besaß auch bei den chemischen Aktien. Die Aktien der Deutschen Gold- und Silberscheideanstalt sind in kurzer Zeit von 450 bis 485,50 gestiegen. Auch bei verschiedenen Maschinenfabriken herrscht wieder mehr Leben und man darf vielleicht doch hoffen, dass auf vielen Gebieten jetzt bald die Tage der Aufschwung kommen. Es macht sich dies schon bei den Gütereinnahmen der Eisenbahnen bemerkbar; das zuverlässigste wirtschaftliche Barometer.

Zuckerfabrik Körbsdorf, A.-G. Der Bruttogewinn des Berichtsjahres 1908/09 beziffert sich einschließlich 10581 (6713) Mk.

Berliner Börse, 21. Mai 1909.

Table with columns for various stocks and bonds, including Orlow, Feld, Staats-Pap., etc.

Table with columns for various stocks and bonds, including Deutsche Hypoth.-Pfund, etc.

Berlin. Bankdiskont 3 1/2%, Lombardzinsfuß 4 1/2%, Privatdiskont 2 1/2%.

Table with columns for various bank discounts and interest rates.

